

Facebook: Richter lässt US-Kartellklage zu

Washington. Die Wettbewerbsklage, mit der die US-Regierung Facebook zerschlagen will, ist im zweiten Anlauf von einem Gericht in Washington angenommen worden. Die erste Version hatte Richter James Boasberg im vergangenen Sommer mit Verweis auf eine unzureichende Argumentation abgewiesen. Bei der nachgebesserten Klage sah er den Vorwurf unfairen Wettbewerbs nun viel besser begründet, wie aus Gerichtsdokumenten von Dienstag hervorging. Der Richter wies auch Facebooks Forderung ab, die Klage abzuweisen, weil die Chefin der Verbraucherschutzbehörde »Federal Trade Commission«, Lina Khan, befangen sei. Die FTC wirft Facebook unter anderem eine Monopolstellung im Markt für Onlinenetzwerke vor. Außerdem habe Facebook den Chatdienst Whats-App und die Fotoplattform Instagram gekauft, um dieses Monopol auf unlautere Weise zu schützen. Deshalb müssten die Übernahmen wieder rückgängig gemacht werden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/418420.facebook-richter-laesst-us-kartellklage-zu.html>